

# Turmalina durchschneidet oberflächennahe 6 m mit 23,7 g/t Gold und 142 g/t Silber bei SFdLA

07.12.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC - 7. Dezember 2020 - [Turmalina Metals Corp.](#) (Turmalina oder das Unternehmen) (TSXV: TBX - WKN: A2PVJL) freut sich, bekannt zu geben, dass das Bohrprogramm beim San Francisco Projekt ("San Francisco" oder das "Projekt") weitere breite Abschnitte einer Gold-Silber-Kupfer-Mineralisierung in der Brekzienröhre San Francisco de Los Andes ("SFdLA") sowie breite Abschnitte einer Kupfermineralisierung in der Chorillos-Brekzienröhre durchschnitten hat.

Die Phase-2-Bohrungen in der SFdLA-Brekzie haben eine starke, oberflächennahe Oxid-Goldmineralisierung am oberen Ende des Brekzienrohrs identifiziert, wobei diese Oxidzone durch kürzliche Bohrlöcher erprobt wurden:

- 22m @ 7,9 g/t Au, 60 g/t Ag & 0,14% Cu (8,8 g/t AuEq) von der Oberfläche (SFDH-030)  
o einschließlich 6m @ 23,7 g/t Au, 142 g/t Ag & 0,04% Cu (25 g/t AuEq) ab 3m

- 21m @ 3,4 g/t Au, 25 g/t Ag & 0,11% Cu (3,8 g/t AuEq) von der Oberfläche (SFDH-031)  
o einschließlich 8m @ 5,8 g/t Au, 17 g/t Ag & 0,22% Cu (6,2 g/t AuEq) ab 5m  
o und 14m bei 2,2 g/t Au, 72 g/t Ag und 0,26% Cu (3,3 g/t AuEq) ab 26m  
o und 17m bei 2,2 g/t Au, 58 g/t Ag und 1,0 % Cu (4,0 g/t AuEq) ab 51m

Tiefere Bohrungen unterhalb der Oxidzone konzentrierten sich auf die Erprobung der westlichen Hälfte des Brekzienrohrs, wobei die primäre Sulfid-Gold-Silber-Kupfer-Mineralisierung durchschnitten und im Falle von SFDH-029 eine neue westliche Erweiterung des Brekzienrohrs definiert wurde, die in alle Richtungen offen bleibt (d.h. 29 m mit 2,4 g/t Au, 82 g/t Ag und 0,44% Cu (4,1 g/t AuEq) aus 65 m).

Turmalina freut sich auch bekannt zu geben, dass die First-Pass-Bohrungen anderer Brekzienrohre auf dem Grundstück breite Zonen mit einer Kupfermineralisierung am Chorillos-Brekzienrohr mit einem Durchmesser von 200 m ergeben haben, einschließlich 59 m mit 0,44 % Cu, 0,03 g/t Au und 7 g/t Ag aus 72 m (SFDH-026; einschließlich 18 m mit 0,80 % Cu aus 74 m).

Bei der Mineralisierung bei Chorillos scheint es sich um eine kupferdominierte Assemblage zu handeln, die typischerweise in den tieferen und breiteren Teilen von Turmalinbrekzienrohren gefunden wird, und die Proben aus einem zweiten Bohrloch bei Chorillos werden derzeit für den Versand und die Analyse vorbereitet.

Über weitere Abschnitte wird in Tabelle 1 berichtet: Bei den Abschnitten handelt es sich nicht um die tatsächlichen Mächtigkeiten, und es sind zusätzliche Bohrungen und geologische Modellierungen der mineralisierten Zonen in den Brekzienrohren erforderlich, um die tatsächlichen Mächtigkeiten der Bohrlochabschnitte zu bestimmen. Die Bohrlochkoordinaten sind in Tabelle 2 angegeben.

## **Dr. Rohan Wolfe, Chief Executive Officer, sagte zu den Ergebnissen:**

"Die Entdeckung von Goldgehalten von fast einer Unze pro Tonne in den ersten Bohrlöchern, die direkt auf die Oxidzone bei der SFdLA abzielen, ist äußerst ermutigend. Diese hohen Goldgehalte liegen nur wenige Meter von der Oberfläche entfernt und sind Teil einer 20 Meter dicken Schicht aus hochgradigem Oxidgold, die unser Explorationsteam derzeit modelliert. Tiefe Bohrungen bei SFdLA konzentrierten sich auf die Definition der Form der westlichen Hälfte des Brekzienrohrs, wobei in der Tiefe eine neue, nach Westen gerichtete Erweiterung entdeckt wurde, die völlig offen ist."

Die breiten Zonen der Kupfermineralisierung, die bei dem großen Chorillos-Brekzienrohr durchschnitten wurden, bestätigen unser Modell, dass das Projekt mehrere mineralisierte Brekzienrohre enthält, und wir freuen uns darauf, den Markt auf dem Laufenden zu halten, während wir die Bohrungen und Explorationen auf diesem bemerkenswerten Projekt fortsetzen."

Derzeit konzentrieren sich zwei Bohrgeräte auf die Erprobung der tieferen Teile des SFdLA-Brekzienrohrs unterhalb der aktuellen Bohrungen. Bis heute wurden 27 Phase-2-Bohrlöcher auf insgesamt 6670 m abgeschlossen. Neunzehn dieser Bohrlöcher erproben das SFdLA-Brekzienrohr, während neun Bohrlöcher

4 Brekzienziele von über 60, die während des Sommerfeldprogramms identifiziert wurden, erproben. Über die ersten drei Phase-2-Löcher wurde am 28. August berichtet, sechs Löcher wurden am 5. Oktober gemeldet, zehn Löcher werden in dieser Pressemitteilung gemeldet und Proben von den verbleibenden sieben Löchern wurden zur Untersuchung verschickt.

Zusätzlich zu den oben genannten Löchern an den Brekzienrohren SFdLA und Chorrillos hat das Unternehmen die Untersuchungsergebnisse von zwei Löchern erhalten, die am Colorada-Brekzienrohr gebohrt wurden, das 4 km nordwestlich von SFdLA liegt. Die Bohrlöcher SFDH-027 und SFDH-028 durchschnitten stark Epidot-Serizit-Turmalin-veränderte Sedimente, die von Pyrit-Quarz-Turmalin-Turmalin-Kalkopyrit-Turmalin-Brekzien mit erhöhten Gold-, Silber- und Kupferwerten (d.h. 6m @ 0,24 g/t Au in SFDH 027 und 4m @ 0,35 g/t Au in SFDH028) durchschnitten wurden, jedoch keine wirtschaftlichen Abschnitte.

### **Über das San Francisco Projekt, San Juan, Argentinien**

Die sich über 3404 Hektar erstreckende Liegenschaft San Francisco befindet sich in San Juan, Argentinien. Das Projektgebiet umfasst mehr als 60 Turmalin-Brekzien, von denen einige bereits von den lokalen Anwohnern gemined worden sind. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Kartierung und Probenahme der Brekzien im Projektgebiet sowie auf die Definition der vorrangigsten Ziele durch Testbohrungen.

Um das Risiko einer Übertragung von COVID-19 an unser Team und die Gemeinde zu minimieren, hat das Unternehmen während des gesamten Bohrprogramms strenge Protokolle angewandt. Diese Protokolle wurden von den Behörden der Provinz San Juan genehmigt, und sowohl Turmalina Metals als auch Aurora Mining stehen in engem Kontakt mit den örtlichen Behörden, um alle Vorschriften zu erfüllen. Zu diesen Verfahren gehören Social Distancing, verbesserte Hygiene, Gesundheitsuntersuchungen aller Mitarbeiter und Auftragnehmer, längere Dienstpläne in unserem abgelegenen Feldlager und eine medizinische Fachkraft vor Ort, die die Gesundheit überwacht und sicherstellt, dass die Verfahren eingehalten werden.

Die vom Unternehmen und den örtlichen Behörden eingeführten Protokolle haben dazu beigetragen, dass bisher Fälle von COVID-19 im Rahmen des Projekts erfolgreich verhindert werden konnten.

### **Weitere Projekte**

Turmalina hat Vereinbarungen zur Erkundung von zwei Projekten in Peru getroffen: das Kupfer-Gold-Projekt Chanape im Distrikt Lima (das "Chanape Projekt") und das Kupfer-Gold-Molybdän-Projekt Turmalina im Distrikt Piura (das "Turmalina Projekt"). Beide Projekte enthalten Cluster von mineralisierten Turmalin-Brekzien und befinden sich vor Beginn der Exploration in einem Genehmigungsverfahren oder einer gesellschaftlichen Konsultation.

Hole	ID	From	To	Interval	Au (g/t)	Ag (g/t)	Cu (%)	Pb (ppm)	Zn (ppm)	AuEq (g/t)
SFDH-02100	121	21	2	0.94	35	0.33	1925	1278	1.72	
SFDH-02136	146	10	2	0.61	47	0.55	6552	7803	1.77	
SFDH-02161	171	10	2	0.70	7	0.24	1768	268	1.04	
SFDH-02196	203	7	2	0.69	15	0.27	2428	614	1.16	
SFDH-02126	132	6	3	0.61	26	0.64	1263	1213	1.62	
SFDH-02138	140	1.7	3	1.29	51	0.62	9344	1083	2.58	
SFDH-02145	147	2	3	1.08	22	0.49	558	706	1.87	
SFDH-02193	217	624	36	0.54	36	0.78	224	2047	1.83	

---

3		5							
SFDH-0296	102	6	2.31	22	0.15	1576	2309	2.75	
4									
SFDH-02153	156	3	0.78	26	1.10	4560	13805	2.29	
4									
SFDH-0266	69	3	1.51	270	0.41	9116	1872	5.22	
5									
SFDH-0272	131	59	0.03	7	0.44	689	390	0.60	
6									
SFDH-02136	140	4	0.35	1	0.00	25	44	0.36	
8									
SFDH-0265.389		23.7	2.40	83	0.67	9045	3333	4.12	
9									
SFDH-02126	130	4	1.20	38	0.48	2088	765	2.18	
9									
SFDH-02139	153	14	0.86	16	0.36	2192	581	1.45	
9									
SFDH-02184	188	4	2.23	40	0.48	2133	987	3.23	
9									
SFDH-030	22	22	7.95	60	0.14	2488	87	8.83	
0									
SFDH-033	9	6	23.75143		0.04	4961	21	25.52	
0									
SFDH-030	21	21	3.38	25	0.11	1458	146	3.80	
1									
SFDH-035	13	8	5.82	17	0.22	990	33	6.26	
1									
SFDH-0326	40	14	2.21	72	0.26	2672	394	3.37	
1									
SFDH-0351	68	17	2.22	58	1.02	3138	4554	4.03	
1									

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte der Phase 2 am Brekzienrohr von San Francisco de Los Andes. Die Auswahl der Abschnitte basiert auf einem Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t Au, einer minimalen Bohrlochlänge von 2 m und einem maximalen Abfallgehalt von 2 aufeinanderfolgenden Metern. Äquivalente Goldwerte (AuEq) werden unter der Annahme einer 100%igen Wiedergewinnung unter Verwendung von 1900 USD\$/t oz Au, 23 \$/t oz Ag und 2,9 \$/lb Cu berechnet.

Im Namen des Unternehmens:

Dr. Rohan Wolfe, Chief Executive Officer & Director  
Email: rohan@turmalinametals.com  
Web: www.turmalinametals.com  
Tel: +976 9999 6994  
Adresse: #488 - 1090 West Georgia St.  
Vancouver, BC, V6E 3V7, Kanada

Für Rückfragen bzgl. Investor Relations kontaktieren Sie bitte Bryan Slusarchuk unter der Telefonnummer +1 833 923 3334 (gebührenfrei) oder per Email unter info@turmalinametals.com.

*Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.*

*Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von Rohstoffaktien.news - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://akt.ie/ran-news>.*

*Statements: Über Turmalina und das San Francisco Projekt: Turmalina Metals ist ein an der TSXV notiertes Explorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung eines Portfolios an hochwertigen Gold-Kupfer-Silber-Molybdän-Projekten in Südamerika konzentriert. Der Schwerpunkt liegt auf Turmalin-Brekzien, einer geologischen Formation, die von vielen anderen Explorern nicht beachtet wird. Turmalina Metals wird von einem Team geleitet, das für mehrere Gold-Kupfer-Molybdän-Entdeckungen verantwortlich ist und über große Erfahrung in Bezug auf diesen Lagerstättentyp verfügt. Die Projekte von Turmalina zeichnen sich durch eine offene, hochgradige Mineralisierung in etablierten Bergbauregionen aus, wo vielversprechende Bohrziele vorhanden sind. Das Hauptprojekt von Turmalina ist das San Francisco Projekt in San Juan, Argentinien. Weitere Informationen zum San Francisco Projekt finden Sie im technischen Bericht "NI43-101 Technical Report San Francisco Copper Gold Project, San Juan Province, Argentina" vom 17. November 2019 unter dem Profil des Unternehmens unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com).*

*Probenahme und Analyseverfahren: Turmalina Metals folgt systematischen Probenahme- und Analyseprotokollen, die über die Industriestandards hinausgehen und im Folgenden zusammengefasst werden.*

*Alle Bohrlöcher sind Diamantkernbohrungen mit HQ-Durchmesser. Die Bohrkerne werden am Bohrstandort entnommen und per Fahrzeug zur Kernprotokollereinrichtung von Turmalina in Villa Nueva transportiert, wo Wiedergewinnungs- und RQD-Messungen (Rock Quality Designation) durchgeführt werden, bevor der Kern fotografiert und geologisch protokolliert wird. Der Kern wird dann mit einem Diamantsägeblatt in zwei Hälften geschnitten, wobei die Hälfte der Probe zur späteren Referenz in einem Kasten aufbewahrt und die andere Hälfte in einen voretikettierten Plastikbeutel gelegt, mit einem Plastikkreißverschluss verschlossen und mit einer eindeutigen Probennummer gekennzeichnet wird. Der Kern wird in der Regel über einen Probenabstand von 1 bis 2 Metern beprobt, es sei denn, der Geologe stellt das Vorhandensein eines wichtigen geologischen Kontakts fest. Die in Säcken verpackten Proben werden dann in einem sicheren Bereich gelagert, bis sie zur ALS-Probenaufbereitungsanlage in Mendoza transportiert werden, wo sie getrocknet, zerkleinert und pulverisiert werden. Nach der Probenvorbereitung wird die aufbereitete Masse dann zur Untersuchung an das ALS-Labor in Lima geschickt. Die Proben werden dann mittels eines Aufgusses mit 50 g Aqua Regia und einer Brandproben-AA-Abschlussanalyse auf Gold und mit einem vierfachen Säureaufschluss mit ICP-MS-Analyse auf 53 weitere Elemente analysiert. Proben mit Ergebnissen, die die maximalen Nachweiswerte für Gold überschreiten, werden mittels einer Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert, und andere Elemente von Interesse werden mittels präziser erzhaltiger ICP-Analysetechniken erneut analysiert. Turmalina Metals fügt unabhängig zertifizierte Kontrollstandards, grobe Feldrohlinge und Duplikate in den Probenstrom ein, um die Datenqualität zu überwachen. Diese Standards werden dem Labor "blind" in die Probensequenz eingefügt, bevor sie die Kernlager von Turmalina Metals verlassen.*

*Qualifizierte Person: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten,*

die sich auf die Projekte in San Francisco und Turmalina beziehen, wurden von Dr. Rohan Wolfe, Chief Executive Officer, MAIG, geprüft und genehmigt, der als qualifizierte Person (QP) gemäß der Definition des National Instrument 43-101 fungiert.

**Rechtliche Hinweise:** Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "in die Zukunft gerichtete Aussagen" im Sinne dieses Begriffs nach geltendem Wertpapierhandelsrecht. In die Zukunft gerichtete Aussagen sind häufig durch Wörter wie "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "erwarten", "projizieren", "beabsichtigen", "glauben", "antizipieren", "schätzen", "können", "werden", "potenziell", "vorgeschlagen", "positionieren" und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können" oder "werden". Diese Aussagen sind nur Vorhersagen. In dieser Pressemitteilung wurden verschiedene Annahmen verwendet, um Schlussfolgerungen zu ziehen oder in die Zukunft gerichtete Aussagen zu machen. In die Zukunft gerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen und unterliegen einer Vielzahl von Risiken (einschließlich der im Prospekt des Unternehmens vom 21. November 2019 genannten Risikofaktoren) sowie Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht ausdrücklich vorgeschrieben.

Es gibt keine Gewissheit, wann die von der Regierung verhängten Maßnahmen im Zusammenhang mit COVID-19 in Argentinien aufgehoben werden. Es besteht Ungewissheit über die Form und Dauer der Regierungsmaßnahmen, und im Laufe der Zeit kann es in Bezug auf diese Maßnahmen zu zahlreichen politischen Veränderungen kommen. Das Unternehmen wird möglicherweise keine Aktualisierungen bzgl. der verschiedenen Regierungsmaßnahmen und Änderungen dieser Maßnahmen im Laufe der Zeit vornehmen.

Anhang (Die vollständige Liste der Illustrationen und Abbildungen finden Sie auf der Homepage des Unternehmens unter [www.turmalinametals.com](http://www.turmalinametals.com))

Abbildung 1 - Schematisches Modell der Mineralisierung innerhalb einer typischen Turmalinbrekzienröhre (nach Kirwin, 2019). Turmalinbrekzienröhren können sich über 2 oder 3 km in die Tiefe erstrecken. Die Mineralisierung innerhalb eines Brekzienrohrs ist typischerweise gleichmäßig über die gesamte Oberseite der Brekzien (das "Dach") verteilt, während sich das Brekzienrohr in größerer Tiefe erweitert, wobei sich die höhergradige Mineralisierung entlang der Ränder und Enden ("Lappen") in intrusionsbedingten Brekzienrohren konzentriert. Die Bohrlöcher bei SFdLA werden so interpretiert, dass sie das Dach und die Lappen des Brekzienrohrs durchschnitten haben, während die jüngsten Bohrlöcher SFDH-014, SFDH-015 und SFDH-020 das obere Ende der Brekzien-'Kern'-Zone durchschnitten haben sollen.

Abbildung 2 - Interpretation der Mineralisierung auf Ebene 2700RL am SFdLA-Brekzienrohr. Es wird davon ausgegangen, dass die Bohrungen bei SFdLA das Dach des Brekzienrohrs durchschnitten haben, wobei tiefere Bohrlöcher stark mineralisierte Ränder und Lappen definieren, die den zentralen Kern des Brekzienrohrs umgeben. Auf flachen Ebenen bleibt der westliche Lappen nach Norden und Nordwesten hin offen (rote Pfeile), während die Bohrlöcher SFDH-022, 23, 24 und 29 eine tiefere westliche Erweiterung definierten und entdeckten.

Abbildung 3: Typische hochgradige Oxidmineralisierung bei SFdLA: Turmalin-Serizit-alterierte und kalzit-geäderte Schluffsteinklasten in einer Goethit-Limonit-Jarosit-Matrix. SFDH-030, 5,6m. Aus einer 1m-Probe, die durchschnittlich 16,9 g/t Gold, 206 g/t Silber und 206ppm Kupfer ergab. Das Foto zeigt einen ausgewählten Abschnitt und ist nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung auf dem gesamten Grundstück.

Drill hole	East	North	Elevation	Azimuth	Dip	Length (m)	Prospect
SFDH-022442471	65885672756	165	-65	300		SFdLA	
SFDH-023442456	65884632738	20	-70	253.5		SFdLA	
SFDH-024442500	65885742747	200	-70	336		SFdLA	
SFDH-025442402	65885572722	10	-60	223		SFdLA	
SFDH-026442856	65929212985	310	-60	281.5		Chorillos	
SFDH-027439782	65916632695	100	-55	319		Colorado	
SFDH-028439868	65915982786	10	-50	211.5		Colorado	
SFDH-029442446	65885282781	155	-75	250		SFdLA	
SFDH-030442489	65884892744	319	-50	58		SFdLA	
SFDH-031442489	65884892744	319	-68	112.5		SFdLA	

Tabelle 2: Bohrlochstandorte der Phase 2 von Turmalina Metals, über die in dieser Pressemitteilung berichtet wird. Koordinatenprojektion - WGS84 UTM Zone 19 Süd.

Weitere Abbildungen finden Sie auf der Homepage des Unternehmens unter [www.turmalinametals.com](http://www.turmalinametals.com).

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75221--Turmalina-durchschneidet-oberflaechennahe-6-m-mit-237-g-t-Gold-und-142-g-t-Silber-bei-SFdLA.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).